

# Gustav Mahler



## DRITTE SYMPHONIE

### 6. Satz

*" Was mir die Liebe erzählt "*

#### **Besetzung A**

*2 Trompeten, 2 Flügelhörner, (bzw. 4 Trompeten), 2 Hörner,  
3 Posaunen, Tuba, Orgel und Pauken (gr. Trommel ad lib.)  
oder*

#### **Besetzung B**

*2 Trompeten, 2 Flügelhörner, (bzw. 4 Trompeten),  
3 Posaunen, Tuba, Orgel und Pauken (gr. Trommel ad lib.)*

**Bearbeitung**  
**Hans-Jürgen Von der Wöste**



## **Gustav Mahler (1860-1911)**

Die dritte Symphonie ist die größte Symphonie, die Gustav Mahler komponierte. Ein Werk, das infolge dessen auch nicht so oft in unseren Konzertsälen zu hören ist.

Komponiert wurde sie im Jahr 1895/1896 und kam erst durch Betreiben von Richard Strauss in Krefeld 1902 zur Uraufführung.

Sie ist in zwei Abteilungen aufgeteilt! Die erste Abteilung beinhaltet den ersten Satz und darin vollzieht sich die Wandlung vom Leblosen zur Lebendigkeit.

In der zweiten Abteilung gibt es weitere fünf Sätze. Mahler gab ihnen die Überschriften:

*"Was mir die Blumen auf der Wiese erzählen"*

*"Was mir die Tiere im Walde erzählen"*

*"Was mir der Mensch erzählt"*

*"Was mir die Engel erzählen"*

*"Was mir die Liebe erzählt".*

Dieser letzte Satz "Was mir die Liebe erzählt" aus der dritten Symphonie liegt nun in dieser Bearbeitung (in zwei Besetzungsmöglichkeiten) für Blechbläser, Orgel und Pauken vor.

Mahler selbst schrieb über diesen letzten Satz:

*"Ungefähr könnte ich den Satz auch nennen >Was mir Gott erzählt<, und zwar eben in dem Sinne, dass Gott nur als Liebe gefasst werden kann. Und so bildet mein Werk eine alle Stufen der Entwicklung in schrittweiser Steigerung umfassende musikalische Dichtung. Es beginnt bei der leblosen Natur und steigert sich bis zur Liebe Gottes."*

Die Ausdrucksmöglichkeiten eines großen Sinfonieorchesters kann die Instrumentierung dieser Bearbeitung natürlich niemals ersetzen. Da dieses Werk, wie oben schon erwähnt, selten zu hören ist, gibt diese Bearbeitung aber nun die Möglichkeit, öfter zu hören "Was mir die Liebe erzählt".

Einerseits muss auf die Ausdrucksmöglichkeit eines großen Sinfonieorchesters verzichtet werden, andererseits gewinnt man, durch die Integration der Kirchenorgel, den sakralen Raum hinzu, was die Thematik dieses Satzes unterstützt.

*Hans-Jürgen Von der Wöste  
Ulm, im Dezember 2008*

# Dritte Symphonie

## 6. Satz

### "Was mir die Liebe erzählt"

**Besetzung A:** für 2 Trp., 2 Flgh., (bzw. 4 Trp.), 2 Hörner, 3 Pos., Tb., Orgel und Pauken

**Besetzung B:** ( für 2 Trp., 2 Flgh., (bzw. 4 Trp.) 3 Pos., Tb., Orgel und Pauken)  
(große Trommel ad lib.)

\*) die in Klammern gesetzten Noten  
nur in der Besetzung B blasen!  
In der Besetzung A tacet!

**Langsam. Ruhevoll. Empfundnen**

Sehr gebunden, sehr ausdrucksvoll gesungen

**Gustav Mahler**

Bearb.: Hans-Jürgen Von der Wöste

Orgel

Orgel

1

Orgel

12

Sehr ausdrucksvoll gesungen

Wenn Sie Fragen zu diesem Arrangement haben,  
rufen Sie mich an!

Eventueller Schwierigkeitsgrad bei bestimmten Instrumenten?

Möchten Sie einen Einblick in bestimmte Partiturabschnitte?

Möchten Sie vielleicht das gesamte Werk als mp3 Computerdemo?

Ich freue mich auf Ihren Anruf

Hans-Jürgen Von der Wöste